

Heizspannung	$U_f$	<b>1,2<sup>1)</sup></b>	Volt
Heizstrom	$I_f$	<b>25</b>	mA

**Meßwerte:**

Anodenspannung	$U_a$	<b>120</b>	<b>90</b>	Volt
Schirmgitterspannung	$U_{g2}$	<b>60</b>	<b>50</b>	Volt
Gittervorspannung	$U_{g1}$	<b>0</b>	<b>0</b>	Volt
Anodenstrom	$I_a$	1,2	0,9	mA
Schirmgitterstrom	$I_{g2}$	0,22	0,18	mA
Steilheit	$S$	0,7	0,65	mA/V
Innerer Widerstand	$R_i$	> 1	> 1	MΩ

**Betriebswerte: HF-, ZF-Verstärker**

**a) Schirmgitterspannung, fest**

Anodenspannung	$U_a$	<b>120</b>	<b>90</b>	Volt
Schirmgitterspannung	$U_{g2}$	<b>60</b>	<b>50</b>	Volt
	Regelbereich	1 : 100	1 : 100	
Gittervorspannung	$U_{g1}$	0 — 3,3	0 — 2,25	Volt
Steilheit	$S$	0,7 0,007	0,65 0,0065	mA/V
Innerer Widerstand	$R_i$	> 1 > 10	> 1 > 10	MΩ

**b) Schirmgitterspannung, gleitend**

Betriebsspannung	$U_b$ <sup>2)</sup>	<b>120</b>	<b>90</b>	Volt
Schirmgittervorwiderstand	$R_{g2}$	250	250	kΩ
	Regelbereich	1 : 100	1 : 100	
Schirmgitterspannung	$U_{g2}$	60 120	50 90	Volt
Gittervorspannung	$U_{g1}$	0 — 8,4	0 — 5,5	Volt
Steilheit	$S$	0,7 0,007	0,65 0,0065	mA/V
Innerer Widerstand	$R_i$	> 1 > 10	> 1 > 10	MΩ

**Grenzwerte:**

Heizspannung	$U_f$	<b>1,4<sup>1)</sup></b>	Volt
Anodenkaltspannung	$U_{a0}$	<b>200</b>	Volt

<sup>1)</sup> Die Röhren sind für Heizung aus einer einzelligen Trockenbatterie dimensioniert. Bei dieser Betriebsweise ist ein Heizspannungsbereich, der von den üblichen Anfangsspannungen der gebräuchlichen Trockenbatterien bis herunter zu 0,9 V reicht, zugelassen.  
Bei Verwendung einer anderen Spannungsquelle (Sammler oder Netz) beträgt die Heizspannungstoleranz ± 15%.

<sup>2)</sup>  $U_b = \text{Spannung an Schirmgitter} + \text{Vorwiderstand} = U_{g2} + (I_{g2} \cdot R_{g2})$ .



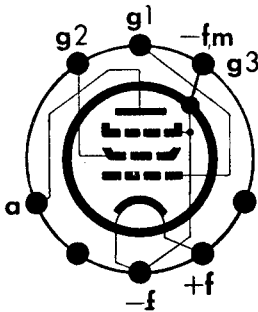
Anodenspannung	$U_a$	<b>150</b>	Volt
Anodenbelastung	$N_a$	<b>0,5</b>	Watt
Schirmgitterkaltspannung	$U_{g20}$	<b>200</b>	Volt
Schirmgitterspannung	$U_{g2}$	<b>150</b>	Volt
Schirmgitterbelastung	$N_{g2}$	<b>0,1</b>	Watt
Kathodenstrom	$I_k$	<b>3</b>	mA
Gitterableitwiderstand	$R_{g1}$	<b>5</b>	M $\Omega$
Gitterstromereinsatzpunkt ( $I_{g1} \leq 0,3 \mu A$ )	$U_{ga}$	<b>-0,5</b>	Volt

**Kapazitäten:**

Eingang	$c_e$	5,4	pF
Ausgang	$c_a$	4,6	pF
Gitter 1 — Anode	$c_{g1a}$	$< 4 \times 10^{-3}$	pF

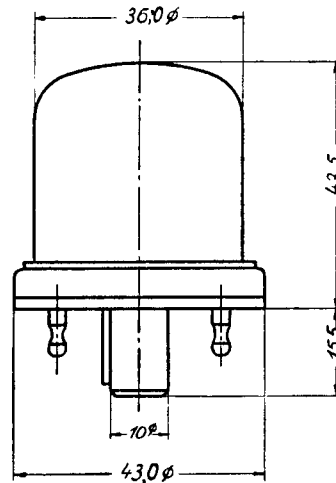
Bezugspunkt für alle Spannungswerte ist das negative Heizfadenende.

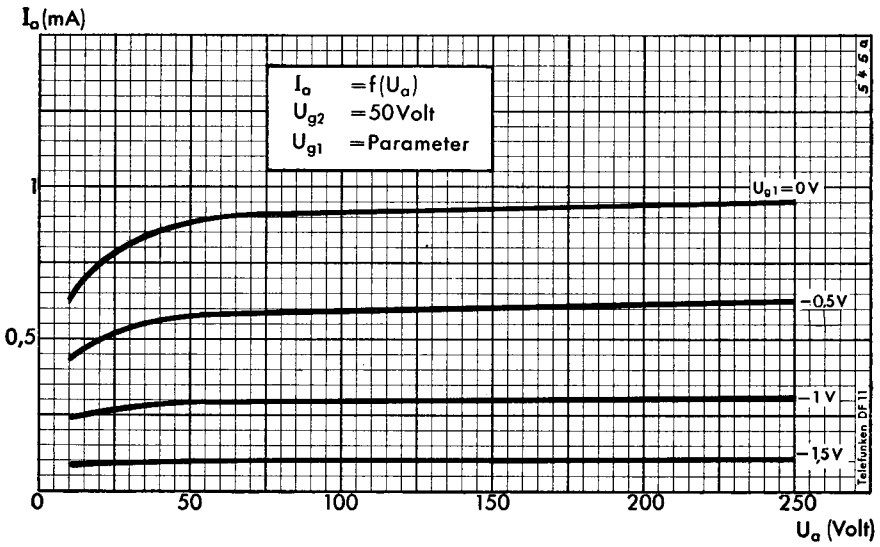
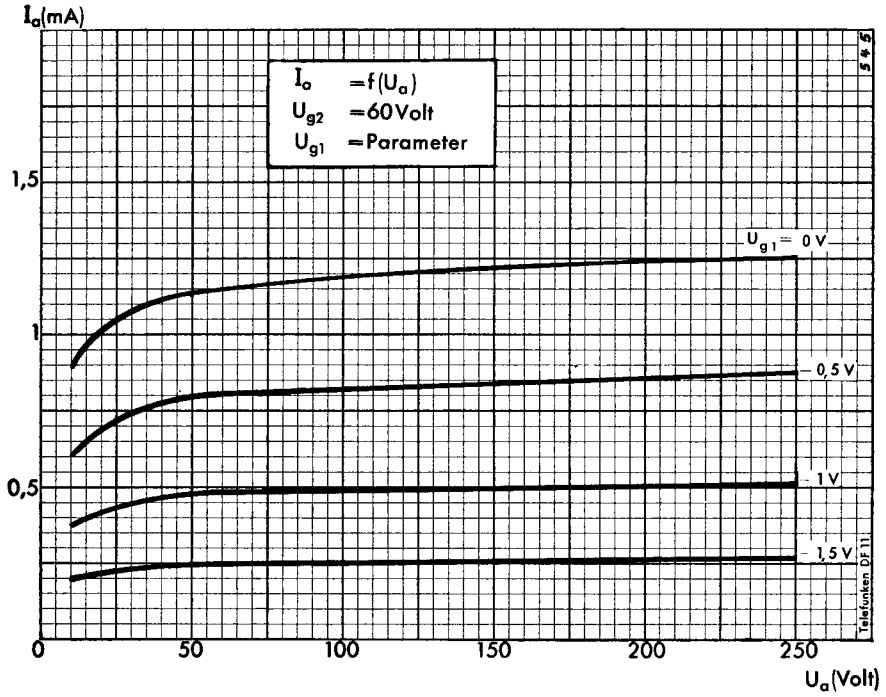
Sockelschaltbild



Gewicht max  
50 g

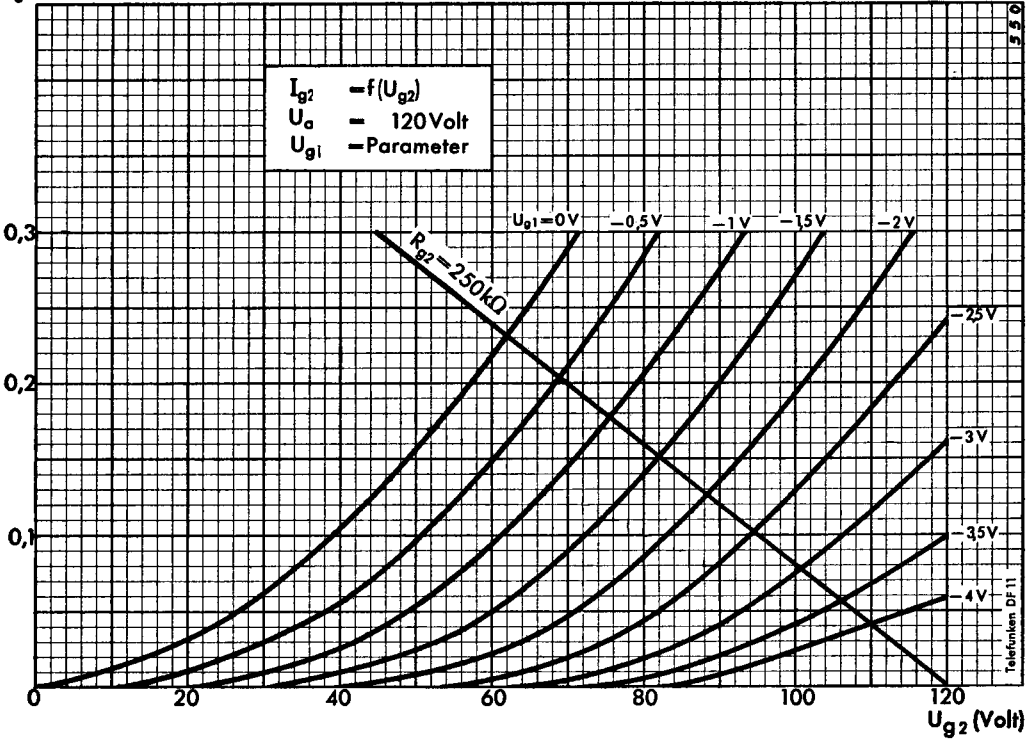
Kolbenabmessungen



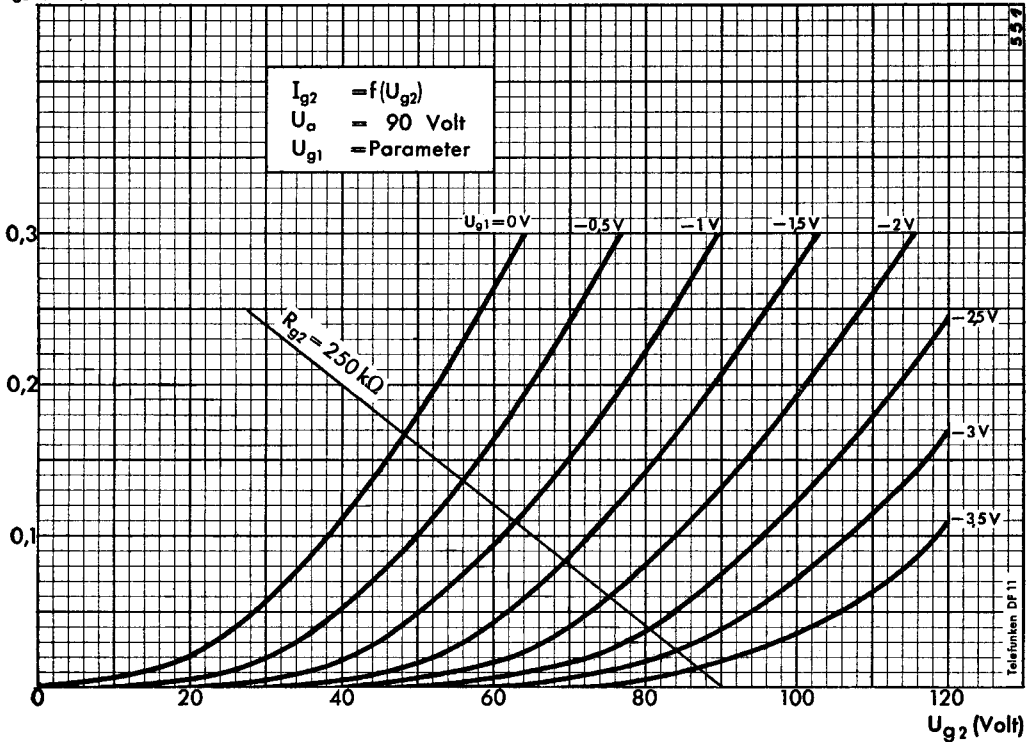


# TELEFUNKEN

$I_{g2}$  (mA)

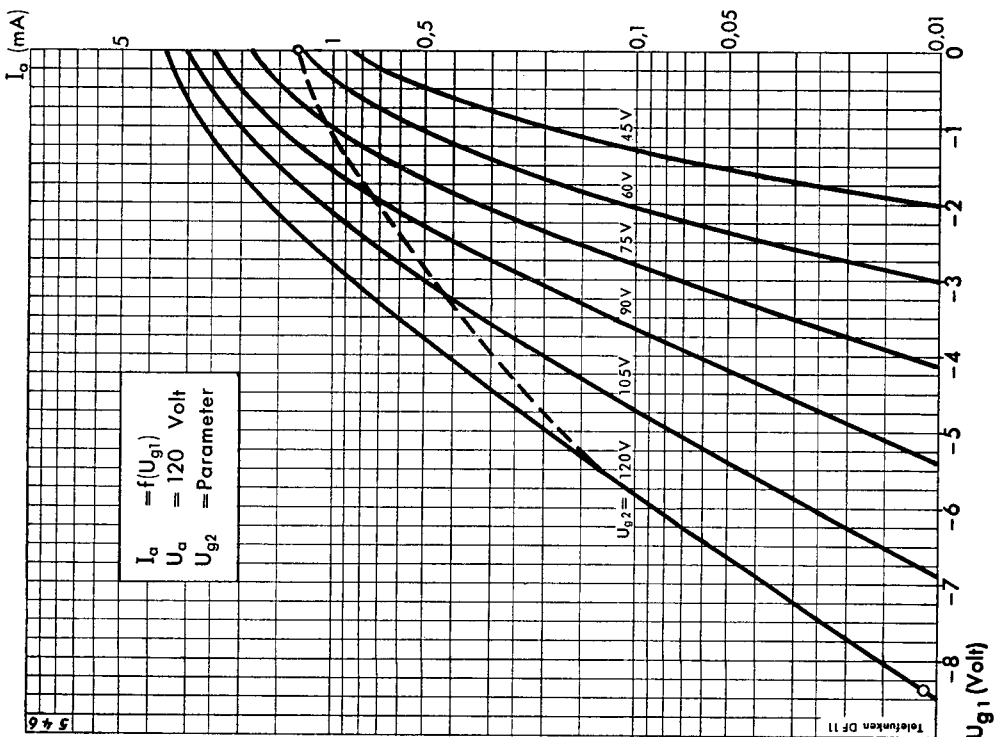
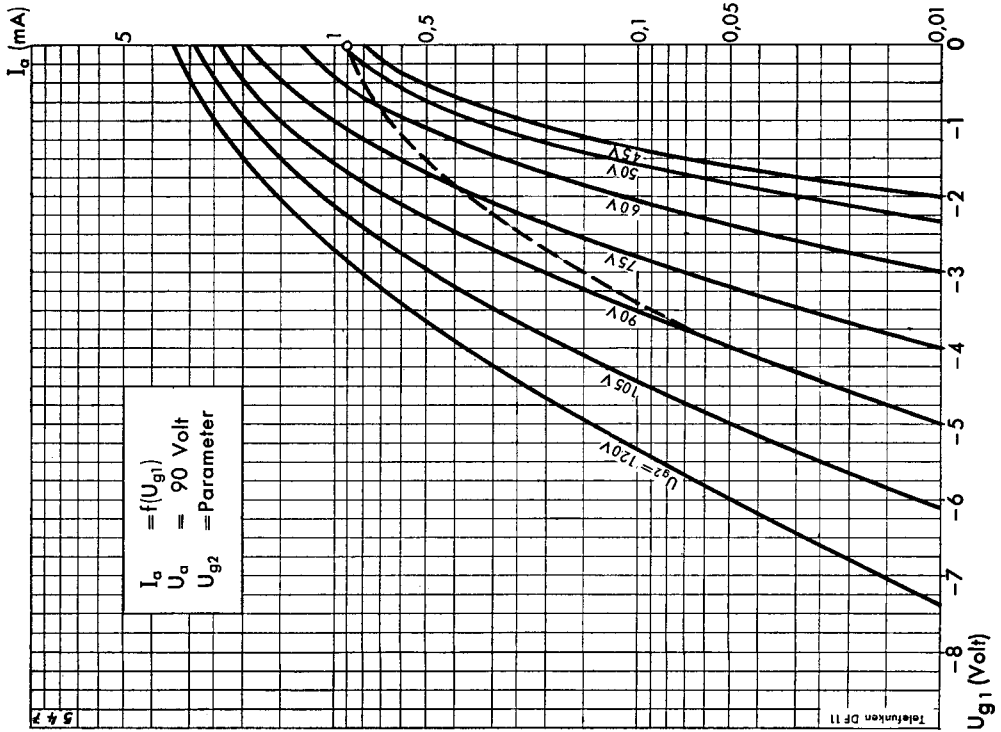


$I_{g2}$  (mA)



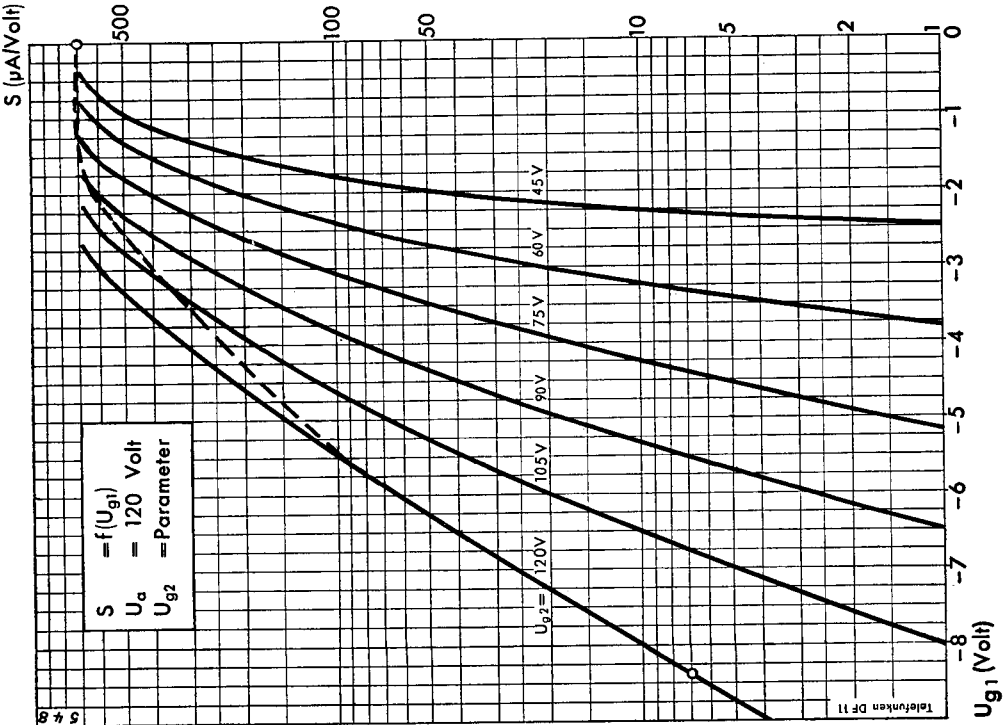
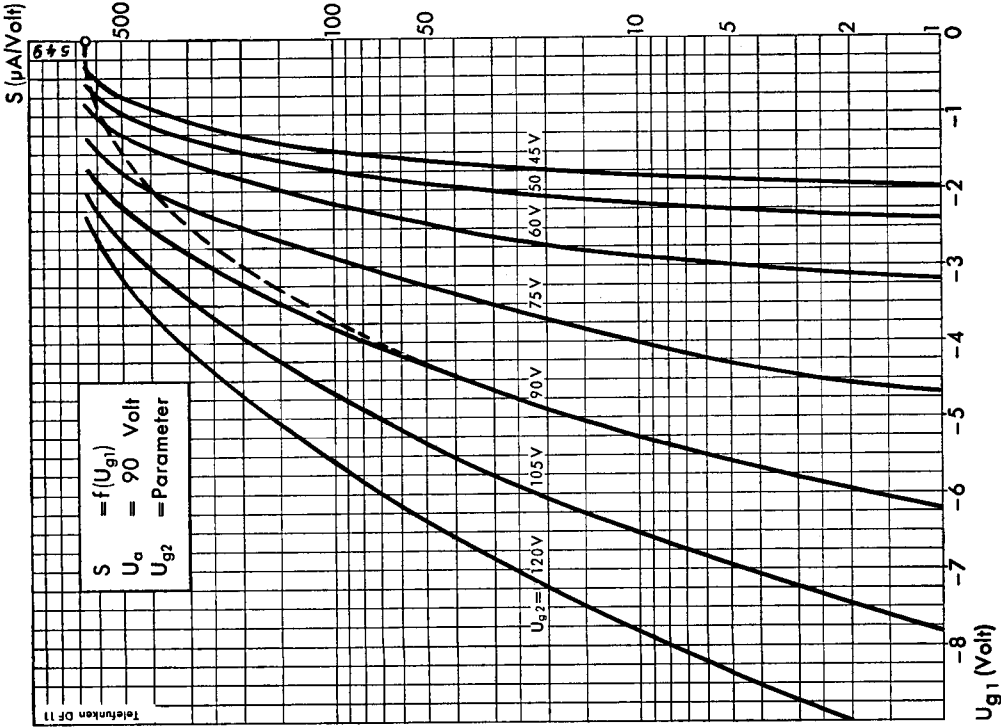
# TELEFUNKEN

DF 11



--- Arbeitspunktverlauf bei gleichender Schirmgitterspannung ( $R_{g2} = 250 \text{ k}\Omega$ )

# TELEFUNKEN



----- Arbeitspunktverlauf bei gleitender Schirmgitterspannung ( $R_{g2} = 250 \text{ k}\Omega$ )

# TELEFUNKEN



DF11

page	sheet	date
1	1a	1941.12
2	1b	1941.12
3	2a	1942.03
4	2b	1942.03
5	3a	1942.03
6	3b	1942.03
7	FP	2000.02.27